

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ortsgemeinderates
der Ortsgemeinde Oberehe-Stroheich

Sitzungstermin: 19.11.2020
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:35 Uhr
Ort, Raum: Bürgerhaus Oberehe

ANWESENHEIT:

gesetzliche Zahl der Mitglieder: 6

Vorsitz

Herr Dominik Kaiser Erster Beigeordneter

Mitglieder

Herr Horst Bauer

Herr Erwin Fries

Herr Paul Heinz

Herr Günter Schröder

Herr Marcel van Pütten Beigeordneter

Verwaltung

Werner Schröder Schriftführer

Fehlende Personen:

Die Mitglieder des Ortsgemeinderats Oberehe-Stroheich waren durch Einladung unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat Oberehe-Stroheich war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Anschaffung gemeindeeigener Geschwindigkeitsmesstafeln - Beratung und Beschlussfassung
4. Neufassung der Hundesteuersatzung zum 01.01.2021 – Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 1-3069/20/27-034
5. Verkehrssituation Oberehe (Friedhof – Döhmstraße – Vulkanweg) – Beratung und
Beschlussfassung
Vorlage: G-0098/20/27-033
6. Informationen des Ersten Beigeordneten
7. Anfragen / Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

8. Niederschrift der letzten Sitzung
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Bedarfsermittlung Haushalt 2021
11. Personalangelegenheiten
12. Informationen des Ersten Beigeordneten
13. Anfragen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der letzten Sitzung liegt allen Ratsmitgliedern vor und wird in vorliegender Fassung anerkannt

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 6

TOP 2: Einwohnerfragen

Der Vorsitzende nimmt die Registrierung der anwesenden Einwohner vor.

Herr Mauren hat als Vertreter der örtlichen Landwirtschaft Fragen zur Straßenproblematik Döhmstraße/Vulkanweg; insbesondere zur Anbringung der angedachten Poller auf dem Straßenbelag. Da dieses Thema im Zusammenhang mit TOP 5 zu sehen ist, erhält Herr Mauren bei Beratung zu diesem TOP ein Rederecht.

Herr Schwierz hat Fragen zur Verkehrssituation und der „Kanaldeckelproblematik“ auf der B 421, die der Vorsitzende beantwortet.

TOP 3: Anschaffung gemeindeeigener Geschwindigkeitsmesstafeln - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Zu diesem TOP liegen den Ratsmitgliedern Tischvorlagen vor. Die verschiedenen Angebote der Fa. Data Collect Traffic Systems und der Fa. Jenoptik Light & Safety werden besprochen.

Der Rat spricht sich für die Anschaffung von 2 Geschwindigkeitsmesstafeln der Fa. Collect Traffic Systems gem. vorliegendem Angebotspreis (AN-0-03232) von 3.775,80 € aus, die abwechselnd an den Ortseingängen der beiden Orte angebracht werden. Die Einstellungen der Messtafeln erfolgen über eine APP (Betriebssystem: Android). Der Vorsitzende wird ermächtigt, hierzu ein Tablet (max. 100 €) anzuschaffen. Die Stromversorgung soll über Steckdosen an den jeweiligen Masten erfolgen. Da die Messtafeln wechselnd eingesetzt werden, sind 4 Steckdosen (a= 278,00 €) vorzusehen.

Beschluss:

Der Vorsitzende wird gebeten, die entsprechenden Aufträge zu erteilen. Evtl. ist eine Förderung über „Aktiv vor Ort“ möglich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 6

**TOP 4: Neufassung der Hundesteuersatzung zum 01.01.2021 – Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 1-3069/20/27-034**

Sachverhalt:

Die Hundesteuersatzung wurde im Jahre 1987 beschlossen und ist aus diesem Grund nicht mehr auf dem aktuellen Stand der Rechtslage.

Die Gewährleistung einer rechtssicheren Erhebung der Hundesteuer ist Anlass für die Neufassung der Hundesteuersatzung mit Wirkung ab dem 01.01.2021, die sich am Satzungsmuster des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz orientiert.

Dem Rat wird der Entwurf der Neufassung der Hundesteuersatzung, die als Anlage der Sitzungsvorlage beigefügt ist, seitens der Verwaltung vorgestellt und erläutert.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Satzung für die Erhebung der Hundesteuer in der Fassung des vorgelegten Entwurfs.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 6

**TOP 5: Verkehrssituation Oberehe (Friedhof – Döhmstraße – Vulkanweg) – Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: G-0098/20/27-033**

Sachverhalt:

Herrn Alois Mauren wird zu diesem Tagesordnungspunkt als Vertreter der örtlichen Landwirtschaft Gehör gewährt. Der Rat ist hiermit einstimmig einverstanden.

Eine Entscheidung zu diesem Tagesordnungspunkt wurde in der letzten Sitzung vertagt, da der vorgesehene Ortstermin nicht stattfinden konnte.

Ein neuer Termin fand am 31.10.2020 gemeinsam mit Gemeinderat und Herrn Nesges von der Verbandsgemeinde statt.

Aufgrund des teils sehr hohen Verkehrsaufkommens wird der Wirtschaftsweg am Friedhof entlang, mündend in Döhmstraße oder Vulkanweg, häufig als Abkürzungsstrecke genutzt, was aufgrund teils erhöhter Geschwindigkeiten eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer darstellen kann. Die Benutzung des Wirtschaftsweges ist laut Beschilderung nicht allgemein zulässig.

Beim Ortstermin am 31.10.2020 wurden die örtliche Situation sowie Möglichkeiten der Verkehrsberuhigung besprochen. Aus ordnungsbehördlicher Sicht bestehen keine grundsätzlichen Bedenken, wenn die Straße mit flexiblen Absperrpfosten, die im Dunkeln ersichtlich sind (z.B. durch reflektierende Beschichtung) gesperrt wird. Ebenfalls sollten hierdurch keine hohen Materialschäden verursacht werden. Herr Mauren fragt an, wie die Sperrung der Straße mit den Warnpfosten erfolgt. Es muss sichergestellt werden, dass der Weg noch mit den verschiedenen landwirtschaftlichen Maschinen passierbar ist.

Beschluss:

Hieraufhin fasst der Rat den nachfolgenden Beschluss:

Nach genanntem Ortstermin stimmt der Rat dafür, eine Beruhigung in Form einer Sperrung herbei zu führen. Diese soll in Form flexibler, ca. 30 – 45 cm hoher Warnpfosten erfolgen, welche nach einem Test mit Maschinen der ansässigen Landwirtschaft inkl. Beschilderung am Friedhof (Ecke Hecke am unteren Tor) angebracht werden soll. Aufgrund der Pfostenhöhe soll der Weg für landwirtschaftliche Maschinen passierbar bleiben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 6

TOP 6: Informationen des Ersten Beigeordneten

- Die Stellfläche für die Wertstoffinsel sowie die zu sanierenden Wirtschaftswege in Stroheich werden vom Lohnunternehmen Krämer in Absprache mit der Gemeinde und der Verwaltung (Dipl.-Ing. Mathar) hergestellt. Das einzubauende Material liefert die Fa. Müller-Kalkwerk, Ahütte.
- Die Weide am „Pötz“ wurde zurückgeschnitten.
- Im Bereich der Verbandsgemeinde wird ein Baumgutachten erstellt.
- Auch in diesem Jahr soll wiederum ein Weihnachtsbaum zur Adventszeit den Dorfmittelpunkt in beiden Orten erhellen.
- Der Seniorentag wurde in diesem Jahr wegen der Pandemie abgesagt.
- Der Nikolaus besucht die Kinder und Senioren. Eine entsprechende Bekanntmachung wurde im Mitteilungsblatt veranlasst.

TOP 7: Anfragen / Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Für die Richtigkeit:

.....
(Dominik Kaiser,
Erster Beigeordneter und Vorsitzender)

.....
(Werner Schröder,
Protokollführer)